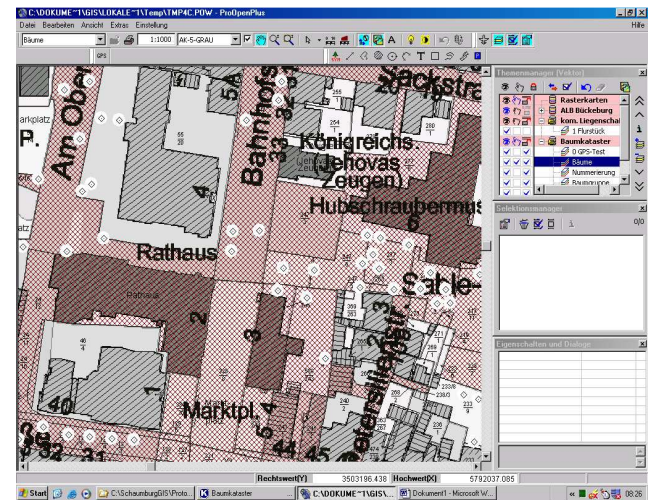
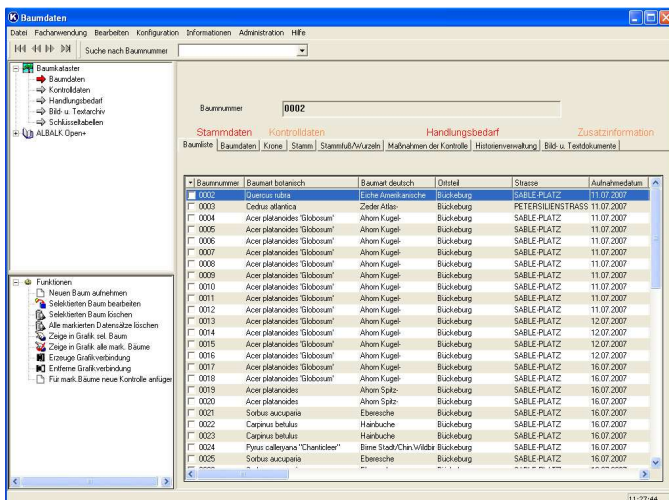




Warum ein Baumkataster?

Die Überwachung, Pflege und Dokumentation von öffentlichen Bäumen ist sehr wichtig. Stürzt etwa ein maroder Baum auf die Straße, beschädigt ein Auto oder verletzt einen Menschen, drohen der Kommune erhebliche Schadensersatzansprüche. Zudem müssen die Pflege- und Untersuchungsintervalle eingehalten und dokumentiert werden.



Aus diesem Grund wurde vom GEO-SERVICE der Stadt Bückeburg auf der Grundlage der Richtlinie zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen (Baumkontrollrichtlinie) und die ZTV-Baumpflege der FLL ein Baumkataster entwickelt.

Das Baumkataster hat zwei Aufgaben:

1. **Steuerung von Pflegemaßnahmen und.....**
2. **Dokumentation der Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht**

Mit dem Bückeburger Baumkataster ist die Freihaltung des Lichtraumprofils und die Verhinderung von Baum- und Astausbruch und damit die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit möglich.

Vorteile der Verbindung von Baumdaten und Karte:

- Die im Eigentum der Kommune stehenden Bäume lassen sich übersichtlich darstellen.
- Durch die Verschneidung mit dem ALB können Eigentumsverhältnisse sofort klar zugeordnet werden.
- Räumliche GIS-Analysen, wie z.B. Auswertung des Baumbestandes nach Vitalität oder nach Kontrollintervallen, lassen sich in sekundenschnelle farblich darstellen.
- Durch die Visualisierungsmöglichkeiten verringern sich die Suchzeiten der Pflege- oder Kontrollkräfte.

Der Vorteil der mobilen Erfassung und Kontrolle liegt in der schnelleren Erledigung von Routinearbeiten, wie z.B.

- Bei der mobilen Baumkontrolle entfallen alle zeitaufwendigen Vorbereitungen, da die aktuellen Erfassungsformulare und Karten digital vorliegen.
- Es entfallen nachträgliche Eingabearbeiten, da die Datenerfassung stets direkt im Baumkataster erfolgt.
- Der Papierweg entfällt, die Arbeitsabläufe werden effizienter und die qualifizierte Baumkontrolle wird –mit einem akzeptablen personellen Aufwand – leistbar.
- Über den Bildschirm erfolgt die Orientierung vor Ort; auf ein teures Nummerierungssystem kann in der Regel verzichtet werden.

Mit dem Bückeburger Baumkataster lassen sich:

- Baumdaten mobil aufnehmen und editieren (z.B. Grunddaten, Zustandsdaten Krone/Stamm/Stammfuß/Wurzel)
- Kontrollgänge anlegen,
- alle Kontrollgänge und Pflegemaßnahmen in einer Datenbank sicher und lückenlos dokumentieren (Nachweis der Erfüllung der Verkehrssicherheitspflicht),
- thematische Darstellungen erzeugen,
- Schadensdaten erfassen und die notwendigen Pflegemaßnahmen anordnen,
- Baumdaten, Fotos und Historien visualisieren und drucken,
- weitere Fachdaten (z.B. Grünflächen- oder Straßenkataster, kommunale Liegenschaften) verschneiden bzw. integrieren.

Einige „Programm-Highlights“

- Bei der Ersterfassung wird automatisch vom Programm eine neue Nummer vergeben, um Doppelerfassungen oder die Mehrfachvergabe von Baumnummern zu vermeiden,
- die Baumaufnahme wurde bei Straßen mit einheitlichem Baumbestand durch eine Kopierfunktion deutlich erhöht,
- benutzerfreundliche Abfragen und Visualisierungsmöglichkeiten, wichtige räumliche Analysen lassen sich im Programm abspeichern und thematisch darstellen.